

	<p>Objekt: Frankreich: Ludwig XIII.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18201325</p>
--	---

Beschreibung

Der Écu blanc oder Écu d'argent (weißer oder silberner Schild) ist eine unter dem französischen König Ludwig XIII. (1610-1643) eingeführte Talermünze zu 3 Livres oder 60 Sols. Abgeleitet ist der Name vom Wappenschild der Rückseite. Der Écu war in Frankreich seit dem 13. Jh. bereits in Gold ausgeprägt worden und seit Einführung der Talermünze zur Unterscheidung Écu d'or genannt. Dieses Exemplar ist stempelgleich mit Piedfort des Ecu in Vitrine BM-074/015, beide Stücke sind für Katalonien geprägt.

Vorderseite: Büste König Ludwig XIII. im Harnisch mit Lorbeerkranz nach rechts.

Rückseite: Bekrönter Wappenschild mit den drei französischen Lilien.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 27.57 g; Durchmesser: 39 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt

wann

1642

wer

Jean Varin (1604-1672)

wo

Île-de-France

Beauftragt

wann

wer

Ludwig XIII. von Frankreich (1601-1643)

wo

Besessen

wann

wer

Benoni Friedländer (1773-1858)

wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Ludwig XIII. von Frankreich (1601-1643)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Heraldik
- König
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Écu

Literatur

- F. Droulers, Répertoire générale des Monnaies de Louis XIII à Louis XVI (1610-1792) (1987) 707 FC 2 (Ecu blanc 1642)..
- H. Hoffmann, Monnaies Royales de France (1878) 163 Nr. 138 Taf. 90 (Ecu blanc 1642).
- L. Ciani, Les Monnaies Royales de Françaises de Hugo Capet à Louis XVI (1926) Nr. 1741.